[Weitere Angaben: https://brandenburg.museum-digital.de/object/1826 vom 28.04.2024]

Objekt:	Fliesentisch
Museum:	Niederlausitz-Museum Luckau Nonnengasse 1 15926 Luckau 03544-1299710 museum@luckau.de
Sammlung:	Kunstobjekte der Niederlausitz
Inventarnummer:	VE 63/62

Beschreibung

Dieser Tisch gehört zum Altbestand des Luckauer Museums und könnte sowohl aus einem bürgerlichen Haushalt in der Stadt als auch aus einem der adligen Gutshäuser der Umgebung stammen. Das Besondere an ihm sind die holländischen Fliesen, sie sind alle handgemalt.
Bei dem Luckauer Tisch sind es 24 Fliesen, von denen sich fünf Motive zwei- oder dreimal wiederholen. Themen sind die Jagd, das Melken, das Angeln, das Beladen eines Schiffes, Wanderer oder Hirten, ländliche Arbeits- und Lebensbereiche. Während die Fliesen noch in das 18. Jahrhundert gehören, ist der Tisch sicher jünger. Seine Tischbeine sind mit einfacher blauer Schablonenmalerei versehen, durch die Räder unter den Kugelfüßen ist er als Beistelltisch charakterisiert. Einige Fliesen wurden für die Nutzung in der Tischplatte grob beschnitten und dabei zerstört. Alle Fliesen weisen starke Gebrauchsspuren auf.

Grunddaten

Material/Technik:	Holz, Fayencefliesen
Maße:	Höhe 78,0 Länge 86,5 Breite 82,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	18.-20. Jahrhundert
	wer	
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Niederlande

Schlagworte

- Kachel (Keramik)
- Möbel

Literatur

- Autorenkollektiv (2008): Luckau - Tor zur Niederlausitz. Mensch, Kultur, Natur.